

Weizenkorn

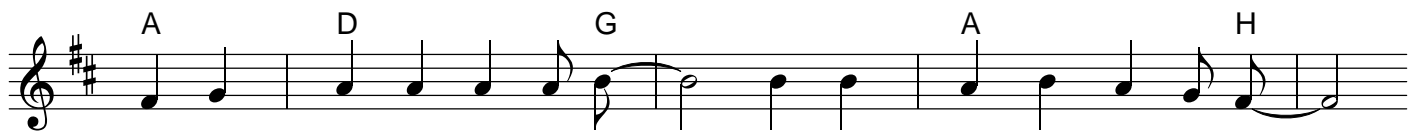
Johannes Seibold - 2007
85298 Scheyern



1. Wenn das Wei-zen-korn nicht in die Er - de fällt und stirbt,
2. Wenn sein Wei-zen-korn durch al - le Näch-te wächst und stirbt,
3. Wie das Wei-zen-korn sich aus der Er - de hebt und lebt,



1. wenn der Sa - me nie-mals zeigt, was sich ganz tief in ihm ver-birgt,
2. wenn wir Men-schen nicht mehr seh'n, wo - rin sich Got-tes Ant-litz birgt,
3. wie im Früh - ling ü - ber-all sich Le - ben regt und sich be - wegt,



1. ja, dann bleibt es nur al - lein, wird nie Va - ter, Mut - ter sein,
2. ja, dann bricht er auf den Stein, kann so Weg zum Va - ter sein,
3. ja, so will er in dir sein, wie ein Wei - zen - korn so klein,



1. wenn das Korn nicht in die Er - de fällt und stirbt,
2. wenn sein Korn durch al - le Näch - te wächst und stirbt,
3. wie ein Korn, das schon in dei - ner Er - de lebt,



1. wenn der Sa - me nie-mals zeigt, was er ver - birgt, wenn das birgt.
2. wenn er zeigt, wo - rin sich Got-tes Ant-litz birgt, wenn sein birgt.
3. wie ein Korn, das sich in dei - ner Mit - te regt, wie ein regt.